

Langen, am 09.09.2014

Niederschrift über die 46. öffentliche Gemeindevertretungssitzung vom Montag, dem 08. September 2014, im Sitzungszimmer des Gemeindehauses.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, GR Anton Nigsch, GR Elisabeth Vollweiter, GV Richard Sutter, GV Karin Heim, GV Thomas Wimmer, GV Hans Peter Sonnbichler, GV Thomas Natter, GV Adolf Giselbrecht, GV Heidi Wohlgenannt, GV Harald Elbs, GV Andreas Sinz

Ersatz:

GV-EM Peter Steurer und Helmut Feurle

Entschuldigt:

GV Bernhard Nenning, GV Wilfried Fink, GV Gerhard Böhler, GV-EM Jürgen Mattivi, GV-EM Tatjana Ruech,

Weitere Anwesende:

Manfred Huber

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 44. GV-Sitzung vom 07.07.2014.
3. Bürgeranfragen
4. Beschlussfassung über die Neufassung der Vereinbarung mit Johann Feurle betreffend den Waldwanderweg Feßlerberg.
5. Beschlussfassung über die Aufhebung der Gemeindevertretungsbeschlüsse vom 07.07.2014 betreffend die Beschlüsse über die Änderung des Flächenwidmungsplanes (Pkt. 6 a,b,c).
6. Beschlussfassung über die Kostenerhöhung für die 24 Stunden-Einsatzbereitschaft der Vorderwälder-Ärzte.
7. Neufassung der Beschlüsse über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:

- a) Teilflächen der Gst.-Nr. 166 und 2419 im Ausmaß von 789 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Bauerwartungsfläche/Mischgebiet für Bauwerke für land- und forstwirtschaftliche Zwecke (BM-L).
- b) Teilfläche des Gst.-Nr. 590/12 im Ausmaß von 2213 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL und 104 m² von Freifläche/Freihaltegebiet (Wald) in Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/Stellfläche“ FS.
- c) Teilfläche von Gst.-Nr. 579 im Ausmaß von 140 m² von Freifläche/Freihaltegebiet (Wald) in Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/Stellfläche“ FS.
- d) Teilfläche des Gst.-Nr. 590/12 im Ausmaß von 175 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL bzw. Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/Stellfläche“ FS in Baufläche/Betriebsgebiet Kategorie II BB-II.
- e) Teilflächen von Gst.-Nr. 2641 im Ausmaß von 737 m² von Baufläche/Betriebsgebiet BBII, Freifläche/Landwirtschaftsgebiet und Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/ Stellplatz“ in Freifläche/Freihaltegebiet „L4“.
- 8. Beschlussfassung für die Übernahme der Investitionskostenanteile für den Um- und Ausbau des SPZ Langenegg.
- 9. Information über den Planungsfortschritt für den Zu- und Umbau des Abt Pfanner-Hauses.
- 10. Berichte und Informationen.
- 11. Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 20.15 Uhr die 46. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 44. GV-Sitzung

Das Protokoll der 44. GV-Sitzung vom 07.07.2014 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig beschlossen.

3. Bürgeranfragen

keine Bürgeranfrage

4. Beschlussfassung über die Neufassung der Vereinbarung mit Johann Feurle betreffend den Waldwanderweg Feßlerberg.

Die gefasste Vereinbarung wird verlesen. Es wird beschlossen, dass der Weg öffentliches Gut, Gst.-Nr. 2687/1, welches durch die Wiese von Johann Feurle führt, aufgelöst wird. Die Fläche wird den Gst.-Nr. 1689/4 und 1694/15 zugeschlagen. Anstelle dieses Weges stellt Johann Feurle einen Ersatzweg über die Waldgrundstücke Nr. 1694/3 und 1693/1 zur Verfügung und duldet ausdrücklich das Begehen durch Wanderer (siehe Lageplan vom 7.7.2014). Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

5. Beschlussfassung über die Aufhebung der Gemeindevertretungsbeschlüsse vom 07.07.2014 betreffend die Beschlüsse über die Änderung des Flächenwidmungsplanes (Pkt. 6 a,b,c).

Aufgrund einer Erkenntnis des Verwaltungsgerichtshofes sind erhöhte formale Anforderungen für die Änderung des Flächenwidmungsplanes notwendig. Deshalb wurden in den letzten Wochen sämtliche Widmungsanträge aller Vorarlberger Gemeinden von der Raumplanungsstelle des Amtes der VlbG. Landesregierung zurück gewiesen. Es sind neue Beschlüsse unter Einhaltung der neuen Richtlinien

zu fassen. Der Beschluss über die Aufhebung der Beschlüsse der 44. GV-Sitzung vom 7.7.2014, hinsichtlich Pkt. 6 a,b,c, wird einstimmig gefasst.

6. Beschlussfassung über die Kostenerhöhung für die 24-Stundeneinsatzbereitschaft der Vorderwälder-Ärzte.

Die Sprengelgemeinden befürworten die Beibehaltung der 24-Stunden-Betreuung. Die Gemeindevertretung fasst somit den einstimmigen Beschluss die Kostenerhöhung für die 24-Stundeneinsatzbereitschaft der Vorderwälder-Ärzte zu übernehmen. Der Gemeinde Langen entstehen Mehrkosten in der Höhe von ca. € 400,-- / Jahr.

7. Neufassung der Beschlüsse über die Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Teilflächen der Gst.-Nr. .166 und 2419 im Ausmaß von 789 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Bauerwartungsfläche/Mischgebiet für Bauwerke für land- und forstwirtschaftliche Zwecke (BM-L), Zl. In131.2-1/2014-4. Der Vorsitzende erläutert die neuen formellen Anforderungen für die Einreichung zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung durch die Raumplanung des Landes. Die Legende der Planzeichen gemäß Planzeichenverordnung welche künftig bei jeder Widmung anzufügen ist, wird der Gemeindevertretung vorgestellt. Die Beschlussfassung wie angeführt erfolgt einstimmig.

b) Vize-Bgm. In Elisabeth Vollweiter übernimmt den Vorsitz. Bgm. Kirchmann verlässt das Sitzungszimmer wegen Befangenheit. Teilfläche des Gst.-Nr. 590/12 im Ausmaß von 2213 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL und 104 m² von Freifläche/Freihaltegebiet (Wald) in Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/Stellfläche“ FS, Zl. In131.2-1/2014-5.

c) Teilfläche von Gst.-Nr. 579 im Ausmaß von 140 m² von Freifläche/Freihaltegebiet (Wald) in Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/Stellfläche“ FS, Zl. In131.2-1/2014-5.

d) Teilfläche des Gst.-Nr. 590/12 im Ausmaß von 175 m² von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL bzw. Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/Stellfläche“ FS in Baufläche/Betriebsgebiet Kategorie II BB-II, Zl. In131.2-1/2014-5.

e) Teilflächen von Gst.-Nr. 2641 im Ausmaß von 737 m² von Baufläche/Betriebsgebiet BBII, Freifläche/Landwirtschaftsgebiet und Freifläche/Sondergebiet „Lagerplatz/Stellplatz“ in Freifläche/Freihaltegebiet „L4“, Zl. In131.2-1/2014-5. Auf dieser Teilfläche erfolgt anschließend eine Ersichtlichmachung als Verkehrsfläche „L4“.

Auf Antrag der Vizebürgermeisterin werden die Beschlüsse der Pkt. 7 b, c, d und e einstimmig gefasst.

Anschließend übernimmt Bgm. Kirchmann wieder den Vorsitz.

8. Beschlussfassung für die Übernahme der Investitionskostenanteile für den Um- und Ausbau des SPZ Langenegg.

Durch das Auflassen der beiden Sonderschulstandorte Au und Egg hat die Anzahl der Kinder mit erhöhtem Förderbedarf in Langenegg stark zugenommen, was zu einer akuten Platznot geführt hat. Der Aufteilungsschlüssel für den Um- und Zubau der Volksschule und der ASO (Allgemeine Sonderschule) erfolgt im Verhältnis 2/3 : 1/3. Die Investitionskosten für ausschließlich von der allgemeinen Sonderschule benutzten Räumlichkeiten (Mittags- und Ganztagesbetreuung, Wickelraum, Therapieraum, Waschraum) sind zur Gänze der ASO zugeordnet. Die Baukosten für die ASO betragen € 1.707.788,--. Der Kostenanteil für die Gemeinde Langen abzüglich der Förderungen beträgt € 12.715,--. Die Beschlussfassung für die

Übernahme der Investitionskostenanteile in der Höhe von 12.715,-- erfolgt einstimmig.

9. Information über den Planungsfortschritt für den Zu- und Umbau des Abt Pfanner-Hauses.

Die Architekten des Siegerprojektes haben nun die Kosten für den Zu- und Umbau vorgelegt. Die Kosten überschreiten den gesetzten Rahmen enorm. Zudem ist der Grundverbrauch der Diözese zu hoch. Es gilt nun abzuwiegen welche Räumlichkeiten wirklich benötigt werden und welche Räumlichkeiten eventuell in anderen Gebäuden untergebracht werden können. Der finanzielle Rahmen wurde nun konkret abgesteckt. Die Architekten sind nun am Zug und müssen bis in ca. 14 Tagen eine erste skizzierte Neuplanung vorlegen.

10. Berichte und Informationen

- 3-Täler-Pass-Jahreskarten-Verkauf wird ab sofort im Rahmen des Bürgerservice durch das Gemeindeamt durchgeführt. Im Sommer kann zudem die Sommer-Card des Bregenzerwaldes angeboten werden.
- Jahresgespräch TS Doren: 8 Klassen – stabile Kinderzahlen; Tagesbetreuung muss ausgebaut werden. Es wird ein neues Wahlfach angeboten (Robotic).
- Kanal Feßlerberg: Die Kosten für die Kanalherstellung tragen die Anrainer. Die Gemeinde wird einen Zuschuss gewähren und bei Verwaltungsaufgaben behilflich sein. Im Zuge der Kanalschließung wird künftig das Genossenschaftswasser an den Feßlerberg gepumpt.
- Der Gemeindevorstand hat die Wohnungsvergaben für die Wohnanlage der WSH vorgenommen. 8 von 11 Wohnungen sind bereits vergeben.
- Kindergartenpädagogin Antoniette Geißler feierte ihr 30-jähriges Dienstjubiläum. Im Rahmen eines Ausflugs der Gemeindebediensteten wurde das Jubiläum gebührend gefeiert.
- LStH. Karl-Heinz Rüdiger hat Langen einen Besuch abgestattet. Mit den Unternehmern wurden die Dorfmetzgerei Elbs und die Fa. VitaJuwel besichtigt.
- Für die Dorfkernentwicklung und die Gemeindestraßen Gschwend und Götz wird ein Verkehrsgutachten eingeholt.
- Kanal Hirschbergsau-Hegisberg: Eine erste Trassierung welche vom Büro Rudhardt+Gasser ausgearbeitet wurde, liegt vor.
- Die Gemeindebediensteten haben den Betriebsausflug ins Allgäu durchgeführt.
- Grillabend „I los dir zua!“ war eine gute Veranstaltung mit interessanten Gesprächen. Bei der nächsten solchen Veranstaltung sind jedoch mehr Teilnehmer erwünscht.
- Die Feuerwehr hat am 30.08. einen Probetag durchgeführt (Schwerpunkte Fahrzeugbergung und Hochwasser).
- Der Erlös der Gipfelmesse ist dem Sozialkreis Langen zu Gute gekommen.
- Das Bregenzerwaldarchiv bzw. das Heimatmuseum in Egg wurde feierlich eröffnet.
- REK: Vier Parzellenversammlungen werden in den nächsten zwei Wochen durchgeführt. Das Ergebnis wird in der nächsten GV-Sitzung präsentiert.
- Weiteres berichtet er von vielen weiteren Terminen, Sitzungen und gibt eine Vorschau auf die anstehenden Termine und Veranstaltungen (Herbstfestle

Altersheim, Blutspendenaktion, Seniorenausfahrt, Landtagswahl, Viehausstellung, u.v.m.)

11. Allfälliges

- GV Thomas Natter hat am 30.08. seine Frau Bianca geheiratet. Bgm. Kirchmann überreicht hierfür ein kleines Präsent.
- GV Adolf Giselbrecht bedankt sich für den Verkehrsspiegel beim Sportplatz.
- GV Thomas Natter macht auf die kranken Bäume hinter dem Sportplatz aufmerksam. Eine Begehung des Waldaufsehers soll veranlasst werden.

Die Sitzung wird um 22.40 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Bernd Natter

Bgm. Josef Kirchmann